

Schutzkonzept zur Wiedereröffnung der Karl-Kloss-Jugendbildungsstätte

Stand 17.09.2021

	Thema	Verpflichtend zu treffende Infektionsschutz- Maßnahme	Umsetzung in der Einrichtung	Notwendiges
Hygienemaßnahmen	Hygienebeauftragten benennen	Umsetzung und Gewährleistung des Hygieneplans, ggfs. Aktualisierung	Sven Blaschek	Besprechung Mitarbeiter
	Mainfacts zur schrittweisen Öffnung	Alle Hinweise und Regeln zur schrittweisen Öffnung auf der Website, FB-site und Instagram posten		
	Hinweis auf Regeln	Beschilderung anbringen (hier auflisten welche!) <ul style="list-style-type: none"> • Am Eingang • An häufig genutzten Stellen • In den Sanitärräumen 	Hinweisschilder aufhängen in zielgruppengerechter Sprache/Beschilderung und zwar folgende für diese Einrichtung:	KKJ-Hinweisschilder an Ein- und Zugangsbereichen: <ul style="list-style-type: none"> • Zutrittsbeschränkung(Seminarräume) • Abstandsregeln • Husten- und Niesregeln • Hygieneregeln • Richtiges Händewaschen • Mund- Nasen- Schutz
	Hände reinigen	<ul style="list-style-type: none"> • Beim Betreten der Einrichtung • Erster, direkten Weg zum Waschbecken sichern • Wo Händewaschen nicht möglich ist: Händedesinfektionsstation • Ggfs. Händewaschstation aufbauen mit Kanister/Wasserfass 	Hinweisschilder Desinfektionsstation ausschildern.	Material: <ul style="list-style-type: none"> • Tensid haltige Seife, • Einmalhandtücher, • evtl. Desinfektionsmittel, Hinweisschilder • Klebeband/Absperrband
	Einhaltung der Husten- und Niesregeln und aktuellen Coronaverordnung	Besuchergerechte Hinweisschilder anbringen	Aushänge organisieren und aktualisieren und im Web veröffentlichen.	Aushänge

Reinigung mit Tensidhaltigen Reinigungsmitteln	Nach Beendigung eines Gruppenangebots reinigen die MA: <ul style="list-style-type: none"> • Alle Türgriffe • Die Lichtschalter • Seminarkoffer • Tafel, Pinwände • Tische • Armlehnen • Sanitärbereich 	Bufdis; Reinigungspersonal; Räumlichkeiten: Seminarräume, Sanitärbereiche,	Reinigungsplan aktualisieren und Zuständigkeiten eintragen
Räume lüften, Raumluftfilter betreiben,	Belüftung mit Frischluft und Raumluftfilter. <ul style="list-style-type: none"> • Jede Stunde für mind. 5 Minuten lüften. 	Referenten, bzw. Veranstalter, im Speisesaal Küchenpersonal	Absprache mit den zuständigen Belegern treffen.
Abstand einhalten	<ul style="list-style-type: none"> • Mindestabstand von 1,5 Metern grundsätzlich zwischen allen anwesenden Personen wahren. • Drinnen und Draußen! • Markierungen anbringen 	Alle	Klebeband im Wartebereich, Aushänge, Begrenzung der Mindestpersonen je Raum
maximale Anzahl der Personen im Raum	<ul style="list-style-type: none"> • Jeden Raum mit der Höchstzahl kennzeichnen. 	Räume in dieser Einrichtung sind: großer Seminarraum über 15 Personen nur mit Mundschutz darunter darf auf dem Platz der Mundschutz abgenommen werden. Kleiner Seminarraum über 6 Personen	Kennzeichnung der Höchstpersonenzahl.
Mund-Nasen-Schutz:	<ul style="list-style-type: none"> • Maskenpflicht 	<ul style="list-style-type: none"> • Gilt im ganzen Haus, Ausnahme, wenn die Personenbeschränkung in den Räumen eingehalten werden kann und man auf seinem Platz sitzt. Im Speisesaal beim Essen am Platz. Bei der Essensausgabe auch am Außenbereich gilt Maskenpflicht. 	Hinweisschilder
Nur symptomfreie Personen	Symptomatische Personen dürfen (auch bei milden Symptomen) die Einrichtung nicht betreten → Hinweisschild am Eingang	Das gleiche Gilt für Personen die aus einem Stadt- oder Landkreis kommen dessen Schwellenwert von 50 neu gemeldeten SARS-CoV-2 Erkrankten innerhalb der letzten 7 Tage überschritten war.. Maßgeblich sind die Veröffentlichungen des RKI.	Hinweisschilder Ggfs. bei Buchung und in Teilnahmebedingungen darauf hinweisen

Örtlichkeiten	Zugeordnete Räume	<ul style="list-style-type: none"> • Angebote bevorzugt im Freien durchführen. • Personenzahl pro Raum beachten. 		Hinweisschilder an jedem Raum
	adressatengerechte Beschilderung	<ul style="list-style-type: none"> • An allen Zugängen • vor den Sanitärbereichen 		Schilder in den Ein-und Zugängen
	Räume auf Möglichkeiten der Einhaltung der Regeln überprüfen.	Ggf. extra Maßnahmen ergreifen, z.B. entsprechende Ausstattung mit Desinfektionsmittelpendern bei unzureichender Möglichkeit zum Händewaschen mit Wasser und Tensid haltiger Seife oder Abstandsmarkierung anbringen.	Vor dem Eingangsbereich. Vor dem Seminarraum unten, vor dem Seminarraum oben, Kühlschränke, Durchgang zum Speisesaal. Vor den Toiletten. Vor dem Sanitärbereich	
	Sanitärbereich	falls Toiletten die Einhaltung des Sicherheitsabstands nicht zulassen, sind sie zeitlich versetzt zu betreten und zu verlassen. →Belegung kennzeichnen (Toilettenampel))	Ampelystem mit Wäscheklammern	Ampelsystem mit Wäscheklammern
Personal	Schutz von Personen, die ein Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf haben	Personal, das einer Risikogruppe (u.a. mit Vorerkrankungen bzw. Personen ab 60 Jahren) angehört, sollte vorrangig mit Aufgaben, Arbeiten betraut werden, die ohne Kontakt erfolgen können. Wo nicht machbar soll der maximale Schutz gewährleistet sein.	Speiseausgabe, Spuckschutz, Mund-Nasenbedeckung der Mitarbeitenden im Küchenbereich und dort wo mit Speisen gearbeitet bzw. zubereitet und ausgegeben werden.	Mitarbeiter sensibilisieren, regelmäßig hinweisen. Küche nicht als Durchgang benutzen.
	nur symptomfreie Personen	Personal, das sich unwohl oder krank fühlt, ist vom Dienst auszuschließen.		Sensibilisierung in der Besprechung
	Erkrankte Personen	Personal, das sich unwohl, krank fühlt und dabei der Verdacht auf Covid 19 besteht nimmt umgehend mit Hausarzt Kontakt auf, informiert die Leitung des KKJ und benennt die Kontaktpersonen der letzten 5 Tage.	Checkliste erstellen Umgang mit Personen die Symptome zeigen.	Checkliste einhalten

Teilnehmer	feste Gruppen in festen Gruppenräumen	Gruppen sollen sich nicht durchmischen	Bei der Buchung vorab mit dem Beleger vereinbaren, ggf. vor Ort nochmals klar machen Für Beschilderung im Eingangsbereich sorgen.	Seminarräume klar zuteilen. Im Eingangsbereich Hinweise auf die Ort für die Teilnehmer. Speisen in unterschiedlichen Räumen/Orten
	Symptomatische Personen dürfen (auch bei milden Symptomen) die Einrichtung nicht betreten	Besucher mit einer Symptomatik, die auf eine Erkrankung an COVID-19 hindeutet (z. B. Fieber, Halsschmerzen, Husten) vom Angebot ausschließen.		→ durch Beschilderung am Eingang verdeutlichen. - Hinweis auf Websites, FB-seiten und Instagram - etc.
	Symptome während Angebot	Bei Auftreten von Symptomen in Betreuungszeit: <ul style="list-style-type: none"> • umgehende Isolierung • Eltern auf die Notwendigkeit einer umgehenden ärztlichen Abklärung hinweisen. 	Checkliste erstellen Umgang mit Personen die Symptome zeigen.	Checkliste befolgen!
	Kontaktdaten erheben	aktuelle und vollständige Kontaktdaten gewährleisten: folgende Daten müssen zu Beginn erhoben werden: <ul style="list-style-type: none"> • Name des TN, • Datum und Uhrzeit des Besuchs, • Kontaktdaten, z.B. E-Mail-Adresse oder Telefonnummer. 3 Möglichkeiten: Schriftform, Coronaapp oder Webseite Registrierung. Wer sich nicht registrieren möchte muss gehen.	Erhebung der Daten zu nachvollziehen der Infektionsketten.	Onlineliste mit QR-Code bzw. Formblatt mit Kontaktdaten mit dem Referenten abklären damit alle Teilnehmer ihre Daten eintragen. Daten nach 4 Wochen ohne Vorkommnisse vernichten. Alternative Corona Warnapp per Code.

Stuttgart, den _____

Unterschrift Einrichtungsleitung

Unterschrift Fachbereichsleitung